

## Dr. Christof Schütz 85 Jahre

Dr. Christof Schütz wurde am 4. November 1930 in Wiesbaden geboren. Nach seinem Studium der Humanmedizin legte er 1955 das Staatsexamen ab. Seine Dissertation, die mit magna cum laude bewertet wurde, schrieb er über „Nebennierenrinde und Pantothensäure“. Dr. Christof Schütz arbeitete anschließend ein Jahr an der Universitäts-Kinderklinik München. 1962 erhielt er die Anerkennung als Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin. Weitere berufliche Stationen waren das TBC-Krankenhaus und Forschungsstätte Paulinenberg in Bad Schwalbach, die Städtische Kinderklinik Regensburg und die Städtische Kinderklinik Wiesbaden. 1968 kehrte er als Oberarzt an die Städtische Kinderklinik nach Regensburg zurück. Dort wurde er 1972 zum Chefarzt ernannt. 1995 trat er in den wohlverdienten Ruhestand.

In der ärztlichen Berufspolitik war der Jubilar sehr aktiv. Mehr als 20 Jahre war er Delegierter zum Bayerischen Ärztetag. 1988 wurde er zum Ersten Vorsitzenden des Ärztlichen Kreisverbandes Regensburg gewählt. Bis 1998 war er Vorsitzender des Ärztlichen Bezirksverbandes Oberpfalz und in dieser Funktion auch Mitglied des Vorstandes der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK).

Lieber Herr Dr. Schütz, ich wünsche Ihnen alles Gute zum 85. Geburtstag und danke Ihnen für Ihren großen Einsatz in der ärztlichen Standesvertretung.

*Dr. Max Kaplan,  
Präsident der BLÄK*

## Professor Dr. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. Dieter Adam 80 Jahre

Am 25. Oktober konnte Professor Dieter Adam seinen 80. Geburtstag feiern. Nach dem Studium der Pharmazie und der Medizin hat Dieter Adam die Qualifikationen Facharzt für Kinderheilkunde, für Mikrobiologie und Infektions-epidemiologie sowie für Klinische Pharmakologie erworben. 1972 wurde er für das Fach Kinderheilkunde habilitiert.

Von 1985 bis 2001 leitete Professor Adam die Abteilung für Antimikrobielle Therapie und Infektionsepidemiologie am Dr. von Haunerschen Kinderspital, Klinikum Innenstadt der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München. Von 1993 bis 1999 hatte er das Amt des Prorektors der LMU inne.

Professor Adam engagierte sich nicht nur in Forschung und Lehre sondern auch stan-

despolitisch außerordentlich. So war er viele Jahre Mitglied des Vorstands und der Delegiertenversammlung des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes (ÄKBV) Münchens, Abgeordneter zu Deutschen Ärztetagen und Delegierter zu Bayerischen Ärztetagen sowie Mitglied im Vorstand der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) von 1975 bis 2003. Professor Adam war Mitglied der Ethikkommission der BLÄK, deren Vorsitz er von 1999 bis 2003 ausübte. Er war ordentliches Mitglied der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AKdÄ) der Bundesärztekammer von 1994 bis 2009 und ist seit 2010 außerordentliches AKdÄ-Mitglied. Von 1970 bis 2000 war er verantwortlicher Redakteur der ÄKBV-Zeitschrift *Münchner Ärztliche Anzeigen*. Professor Adam war und ist darüber hinaus Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Kommissionen, Vereinigungen und Verbänden, von verschiedenen internationalen Universitäten erhielt er die Ehrendoktorwürde. Sein klinischer Schwerpunkt lag während seiner gesamten beruflichen Karriere bei den Infektionskrankheiten im Kindesalter. Wissenschaftlich befasste sich Professor Adam schwerpunktmäßig mit Pharmakokinetik von Antibiotika; Körper-eigene Abwehr und Chemotherapie; Gewebediffusion von Antibiotika sowie Beeinflussung der Aktivität humaner Phagozyten durch Antibiotika.

2001 wurde Professor Adam mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Lieber Herr Professor Adam, zu Ihrem Geburtstag wünsche ich Ihnen alles Gute!

*Dr. Max Kaplan,  
Präsident der BLÄK*

**Dr. Isaak Fischinger**, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, wurde für seine Veröffentlichung zum Thema „Verschiebung des Pupillenzentroids“ mit dem Julius-Springer-Preis für Ophthalmologie ausgezeichnet.

**Dr. Harald Rauchfuß**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie, wurde auf dem Jahreskongress der UMEM (Union Mondiale des Écrivains Médecins – Weltverband ärztlicher Schriftsteller) als Präsident der UMEM wiedergewählt. Das Amt kann

zwei Mal je fünf Jahre ausgeübt werden. Er ist auch Präsident des Bundesverbandes Deutscher Schriftstellerärzte (BDSÄ).

**Professorin Dr. Ursula Zollner**, Leiterin des Zentrums für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am Universitätsklinikum Würzburg, wurde zur neuen Vorsitzenden der Bayerischen Ethikkommission für Präimplantationsdiagnostik (PID) gewählt.

## Preise – Ausschreibungen

### GlaxoSmithKline-Forschungsstipendium für klinische Pneumologie

Die Deutsche Atemwegsliga schreibt auch im Jahre 2016 das GlaxoSmithKline-Forschungsstipendium (Dotation: 10.000 Euro) aus. Mit diesem Stipendium möchte GlaxoSmithKline zusammen mit der Deutschen Atemwegsliga e. V. den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Pneumologie fördern. – *Einsendeschluss: 15. Januar 2016.*

Bewerbungen an: Geschäftsstelle der Deutschen Atemwegsliga e. V., Raiffeisenstraße 38, 33175 Bad Lippspringe

Weitere Informationen: Dr. Uta Butt, Telefon 02732 769470, Fax 02732 769471, E-Mail: uta.butt@atemwegsliga.de

### 6. IBK-Preis für Gesundheitsförderung und Prävention 2016

Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) verleiht 2016 den 6. IBK-Preis für Gesundheitsförderung und Prävention (Dotation: 10.000 Euro).

Ausgezeichnet werden innovative, nachhaltige und multiplizierbare Projekte im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, die mit angemessenem Aufwand umgesetzt wurden. Mit der Prämierung beispielgebender Projekte und Aktivitäten soll der Ideen- und Erfahrungsaustausch unter Akteurinnen und Akteuren aus dem Bodenseeraum angeregt und gefördert werden.

Teilnahmeberechtigt sind Einzelpersonen, Initiativgruppen und Organisationen wie etwa Schulen, Gemeinden, Firmen, Stadtteilinitiativen, Vereine oder Gesundheitsämter aus dem IBK-Gebiet, deren abgeschlossene Projekte nicht länger als zwei Jahre zurückliegen. – *Einsendeschluss: 22. Januar 2016.*

Weitere Informationen unter: [www.ibk-gesundheit.org](http://www.ibk-gesundheit.org)